designers' CIRCLE

Gastvorlesungen im Sommersemester 2015

TECHNISCHE HOCHSCHULE NÜRNBERG
GEORG SIMON OHM

DesignVerein
Netzwerk der Ehemaligen

Bild © Miri Ganser/München

Willkommen zum Designers' Circle im Sommersemester 2015.

Ziel des Designers' Circle ist es, zusätzlich zu den regulären Hochschulveranstaltungen Vorträge mit interessanten Aspekten, neuen Blickwinkeln und ergänzenden Themen anzubieten. Wir freuen uns, in diesem Semester wieder eine interessante Vortragsreihe bieten zu können, die genau dies verspricht. Auf den folgenden Seiten findet Ihr das Programm für das Sommersemester.

Zusätzlich möchten wir gerne auf die folgenden Termine hinweisen:

→ Am **Donnerstag, dem 16. April 2015** findet wieder die *Ohmrolle* im Cinecitta' statt bei der die Arbeiten aller Semester aus dem Bereich Film und Animation gezeigt werden.
→ Die Designers' Night 8 ist am **Freitag, dem 26.06.2015**.
→ Am **Freitag, dem 24.07.2015** findet die Bachelorausstellung der Fakultät Design statt bei der die Absolventinnen und Absolventen der Fakultät Ihre Abschlussarbeiten ausstellen.

Großer Dank gebührt an dieser Stelle zum Einen den Gastreferenten die mit Ihren Vorträgen und Themen den Designers' Circle tragen, zum Anderen allen Helfern im DesignVerein und in der Hochschule, die bei *Designers' Circle*, *Designers' Night* und *Ohmrolle* die vielen Aufgaben in der Organisation und Durchführung übernehemen.

Über Vorschläge für Gastreferenten in kommenden Designers' Circle-Veranstaltungen freuen wir uns sehr! Bitte schickt Eure Vorschläge an:

andi@designverein.net

Wir werden versuchen diese Vorschläge in den kommenden Designers' Circles zu berücksichtigen.

***Der DesignVerein** ist die Alumni-Organisation der Fakultät Design an der Ohm-Hochschule. Die Mitgliedschaft steht allen Studenten und Absolventen der Fakultät offen und sie ist während des Studiums kostenlos. Beitrittsformulare liegen im Sekretariat der Fakultät aus. Weitere Infos unter **(der brandneuen Homepage des DesignVerein)**:*

http://www.designverein.net

Viel Spaß im Sommersemester 2015,

Andi Triendl

Di. 31. Mär 2015

Multisensuelle Kommunikation im Raum

Raum WE 013 19.00 Uhr Fakultät Design Wassertorstraße 10

Prof. Dr. Axel Buether

Gestalten als Sinneserlebnis, Wissensvermittlung und Bildungsaufgabe

Das menschliche Gehirn hat sich in den letzten 30.000 Jahren nicht nachweisbar verändert, die anschaulichen Lernumgebungen unseres Kulturraums hingegen umso mehr. Sie werden zur Triebkraft der Gehirnentwicklung des modernen Menschen, was Funktion und Verantwortung des Gestalters in modernen Gesellschaften völlig neu definiert.

Axel Buether ist seit 2012 Professor im Lehr- und Forschungsgebiet „Didaktik der Visuellen Kommunikation“ im Fachbereich „Design und Kunst“ an der Bergischen Universität Wuppertal.

Projekt Sinneslandschaften – Grassimuseum Leipzig
Foto: Sebastian Huber

Do. 16. Apr 2015

ohmrolle
Spring Collection 2015

www.ohmrolle.de

19.00 Uhr CINECITTA' Nürnberg

Di. 5. Mai 2015

Die Kunst ein kreatives Leben zu führen

Welche Rahmenbedinungen brauchen wir, um kreativ zu sein?

Raum WE 013 19.00 Uhr Fakultät Design Wassertorstraße 10

Dr. Frank Berzbach

Ein Blick in die Kulturgeschichte ist heilsam, um nicht immer wieder auf den nächsten Trend in Puncto Kreativität herein zu fallen. Im Vortrag werden äußere und innere Rahmenbedingungen thematisiert, die das schöpferische Handeln fördern oder eben behindern können. Nach eher nachdenklichen Ausführungen geht es im letzten Teil um praktische Aspekte, die den Arbeitsalltag begtreffen. Vortrag mit anschließender Diskussion.

Franz Berzbach lehrt er Psychologie und Philosophie an der ecosign Akademie für Gestaltung und an der Fachhochschule Köln. Da sich die Welt laufend ändert, ändern sich auch ab und zu seine Interessen. Zurzeit beschäftigt er sich mit achtsamkeitsbasierter Psychologie, mit Buddhismus, Mode, Tätowierungen.

Bild links: © Miri Ganser/München, Portrait: Bjørn Fehl

Di. 19. Mai 2015

BUREAU Mario Lombardo

Raum WE 013 19.00 Uhr Fakultät Design Wassertorstraße 10

Mario Lombardo

Mario Lombardo zählt zu den renommiertesten Gestaltern und prägt seit vielen Jahren die internationale Grafikdesign-Szene. Statt bloßer Reproduktion trägt der Wahlberliner durch herausragende Konzeption und Gestaltung unverkennbar zum Aufleben des Editorial und Printdesigns bei.

In seinem Vortrag wird Mario Lombardo erläutern, wie das BUREAU Mario Lombardo arbeitet und was zu seinem kreativ-künstlerihschen Selbstverständnis gehört.

Direkt nach seinem Diplom-Abschluss prägte Mario Lombardo maßgeblich als Artdirektor den Stil des Popkulturmagazins »SPEX«. 2004 entsteht in Köln parallel das BUREAU Mario Lombardo, bestehend aus Designern spezialisiert auf unterschiedlichste Bereiche wie Mode, Video, Illustration, Grafik, Editorial oder Text. Mario Lombard erhielt viele Auszeichnungen, darunter - Art Directors Club, LeadAward, red dot design award uvm.

Bild: Søren Jepsen

Mi. 27. Mai 2015

Lesbarkeit oder Sichtbarkeit

Welche Rolle übernimmt Grafikdesign in unser digitalen Gesellschaft?

Raum WE 013 19.00 Uhr Fakultät Design Wassertorstraße 10

Prof. Ruedi Baur

Auf Basis einer Auswahl eigener Projekte im Bereich komplexerer Infrastrukturen wird Ruedi Baur eine kritische Analyse der Rolle Grafikdesigns entwickeln. Gibt es nicht ein unformuliertes Bedürfnis an Lesbarkeit das sich oft in einer Anfrage an Sichtbarkeit äußert?
Welche Rolle spielt Branding und Corporate design in der Unübersichtbarkeit unser Gesellschaft?

Flughäfen, Krankenhäuser, Universitäten und andere komplexe Infrastrukturen sowie politische Territorien werden aus diesem Blickwinkel analysiert.

Ruedi Baur, geboren 1956 in Paris, gründete 1989, das interdisziplinäre Netzwerk „Integral Concept“ gemeinsam mit seinen Ateliers Intégral Ruedi Baur in Paris und Zürich. Ruedi Baur unterrichtet und forscht gleichzeitig an der Head in Genf und an der Ensad in Paris.

Di. 9. Jun 2015

... und ewig lockt das Buch

Kunstdokumentation und Informationsvermittlung im digitalen Zeitalter

Raum WE 013 19.00 Uhr Fakultät Design Wassertorstraße 10

Manfred Rothenberger

Welche Chance hat das Buch im News-, Blog- und Twittergewitter unserer Tage? Was altert schneller? Papier oder ein Digitalisat? Machen E-Books impotent? Wann ist ein Buch so sexy, dass man die ganze Nacht mit ihm verbringen möchte?

Manfred Rothenberger spricht über seine Zusammenarbeit mit Künstlern und Autoren, über das Instituts für moderne Kunst, über seine verlegerische Arbeit und über seine libidinöse Beziehung zum Buch.

Manfred Rothenberger, geboren 1960 in Nürnberg, ist leidenschaftlicher Büchermacher. Er war Mitbegründer und Herausgeber der von 1982 bis 1994 erschienen Literatur- und Kunstzeitschrift bateria, seit 1994 leitet er das Institut für moderne Kunst. 2009 gründete Manfred Rothenberger den Verlag starfruit publications, der außergewöhnlichen Gemeinschaftsprojekten von Autoren und Künstlern eine Publikationsplattform bietet.

Bild aus: »Verbotene Verbesserungen« von Dietmar Dath und Heike Aumüller (starfruit publications)

Di. 16. Jun 2015

Kommunikation an der Schnittstelle von TV, Film und Internet

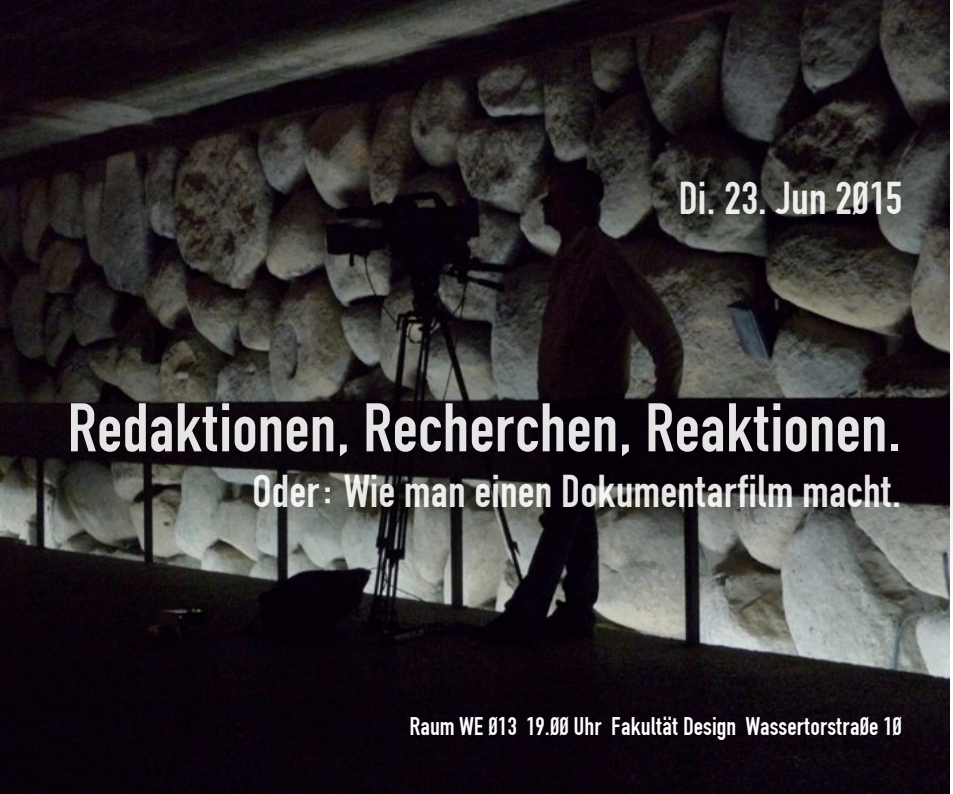
Raum WE 013 19.00 Uhr Fakultät Design Wassertorstraße 10

Bertram Gugel

Bertram Gugels Beitrag zeigt den Entwicklungsprozess von Produkten an der Schnittstelle von Film, TV und Internet. Er gewährt uns einen Blick hinter die Kulissen der Entwicklung von Videoangeboten und stellt den ***TV-Hackday*** vor.

Bertram Gugel hat Kommunikations- und Medienwissenschaft an der Universität Leipzig studiert und für Axel Springer und die Deutsche Telekom gearbeitet. Als unabhängiger Berater hilft er Firmen im Internet-TV und Online Video Umfeld bei der Produktkonzeption und Strategieentwicklung. Seit 2005 schreibt Bertram Gugel in seinem Blog „Digitaler Film“ über die Schnittstelle von TV, Film und Internet und die daraus entstehenden Herausforderungen, Chancen und Möglichkeiten. Im speziellen beschäftigt er sich mit Videoangeboten im Internet sowie Trends und Entwicklungen der online Videoindustrie.

Portraitfoto von Annette Koroll



Frank Gutermuth

Frank Gutermuth gibt Einblicke in die Entstehung von Dokumentarfilmen für das öffentlich-rechtliche Fernsehen. Sich ständig wandelnde Formatvorgaben erschweren Filmemachern mitunter nicht nur die Realisierung unkonventioneller Themen, sondern reglementieren oftmals auch den kreativen Gestaltungsprozess. Praxisnah beleuchtet er dieses Spannungsfeld zwischen Redaktionen, Senderpolitik und unabhängigen Filmemachern.

Der gelernte Sozialwissenschaftler entwickelt seit 2005 Themen für verschiedene Sender-Formate von u.a. ARD, WDR, SWR, Arte. Schwerpunkte sind Zeitgeschichte und investigative Themen. Frank Gutermuth hat eine Vielzahl von Fernsehdokumentationen mit umgesetzt, darunter „Anschlag auf die Republik? Das Oktoberfestattentat 1980“ und die beiden Mehrteiler „Hitlers Polizei“ und „Nach Fahrplan in den Tod – Europas Bahnen und der Holocaust“ (beide nominiert für den Adolf-Grimme-Preis).

Terminübersicht:

März

Di., 17.03.2015 DesignVerein-Stammtisch im Gasthaus Engel

Di., 31.03.2015 **Designers' Circle:** Prof. Dr. Axel Buether - *Multisensuelle Kommunikation im Raum*

April

Do., 16.04.2015 Ohmrolle im Cinecittá

Di., 28.04.2015 DesignVerein-Stammtisch in Chong's Diner

Mai

Di., 5.05.2015 **Designers' Circle:** Dr. Frank Berzbach - *Die Kunst ein kreatives Leben zu führen*

Di., 19.05.2015 **Designers' Circle:** Mario Lombardo - *BUREAU Mario Lombardo*

Mi., 27.05.2015 **Designers' Circle:** Ruedi Baur - *Lesbarkeit oder Sichtbarkeit*

Juni

Di., 9.06.2015 **Designers' Circle:** Manfred Rothenberger
... und ewig lockt das Buch

Di., 16.06.2015 **Designers' Circle:** Bertram Gugel -
Kommunikation an der Schnittstelle von TV, Film und Internet

Mi., 17.06.2015 DesignVerein-Stammtisch im Palais Schaumburg

Di., 23.06.2015 **Designers' Circle:** Frank Gutermuth
Redaktionen, Recherchen, Reaktionen. Oder: Wie man einen Dokumentarfilm macht.

Fr., 26.06.2015 Designers' Night 8

Juli

Fr., 24.07.2015 Eröffnung Ausstellung der Abschlussarbeiten der Fakultät Design

DesignVerein,
Netzwerk der Ehemaligen e. V.,
Mittagstraße 30, 90451 Nürnberg